

# Anglerverein Borken e.V.

## **Bericht von der Jahreshauptversammlung 2022 am 26.3.2022:**

Zu Beginn der Versammlung begrüßt der Vorsitzende Petrick Böttcher die versammelten Teilnehmer und stellt die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung mit Tagesordnung wurde den Mitgliedern fristgerecht übermittelt und wird einstimmig angenommen. Zur Ehrung der verstorbenen Mitglieder wird eine Schweigeminute eingelegt.

Am Anfang seines Jahresberichtes macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Sprach- und Filmaufnahmen von ihm ohne seine Zustimmung nicht angefertigt und erst recht nicht öffentlich gemacht werden dürfen. Jeder der dagegen verstößt, macht sich strafbar!

Die letztjährige Jahreshauptversammlung war mit sehr viel Arbeit für den gesamten Vorstand verbunden. Wir erhielten eine durchweg positive Rückmeldung ebenso wie für unsere durchgeführte Spendensammlung. Berichte darüber konnte man in der regionalen Presse, wie auch im Hessenfischer lesen.

Nacht- und Abangeln konnten trotz Corona stattfinden. Auch dieses Jahr werden wir alles daransetzen, alle drei Gemeinschaftsangeln wie gewohnt stattfinden zu lassen.

Der Antrag von Mitglied Erich Kohl, wegen des hohen Wasserstandes am See, das Anangeln ausfallen zulassen, wird mehrheitlich abgelehnt: 64 Nein, 37 JA, 60 Enthaltungen. Weiterhin erläutert der Vorsitzende die Bedingungen für den Erwerb des Jugenderlaubnisscheines.

Roland Böttcher hat sein Amt als Leiter des Veranstaltungsausschusses an Lothar Schröder abgegeben, der sich ab jetzt auch um die Hüttenvermietungen kümmern wird.

Der Vorsitzende dankt Roland Böttcher und Uwe Schneider für ihre geleistete Arbeit.

Getätigte Renovierungsarbeiten an der Vereinshütte werden erläutert und Pläne für eine dauerhafte Überdachung der Tische und Bänke vorgestellt. Entsprechende behördliche Genehmigungen mit Stellung eines Bauantrages sollen auf den Weg gebracht werden. Zur Finanzierung stehen ausreichende Rücklagen zur Verfügung, die sich im zu verabschiedenden Haushaltsplan 2022 wiederfinden.

Im Weiteren berichtet Petrick Böttcher über den Stand des geplanten Flurbereinigungsverfahrens. Beteiligt sind die Kommunen Borken und Neuental, die ansässigen Landwirte, zwei Bergbaufirmen, viele Behörden, die Kirche und der AV Borken e. V. Hierfür wird im Etat eine Position für den Ankauf von Grundstücken vorgehalten, um dann gegebenenfalls notwendige Tauschgrundstücke zu haben.

Die Fischbestandserhebung im September letzten Jahres war erfolgreich. Die Kosten wurden zu 80 Prozent durch die Obere Fischereibehörde übernommen. Für den 7. Mai 2022 um 11:00 Uhr im Bürgerhaus Borken hat der Verein für interessierte Mitglieder eine Infoveranstaltung mit Christoph Dümpelmann vereinbart.

Der Vorsitzende dankt dem Mitglied Stefan Hannig für seine regelmäßigen Untersuchungen am See.

Alle Gewässerwarte nehmen auf Kosten des Vereins an einen Gewässerwarte-Online-Lehrgang über den Verband teil.

Die Mitgliedsbeiträge des Hessischen Fischereiverbandes wurden erhöht, der geplante digitale Verbandsausweis soll demnächst kommen.

Ausführlich berichtet der Vorsitzende über die Biberaktivitäten und den erhöhten Wasserstand des Haarhäuser Sees. Da der Biber und seine Bauten durch das Naturschutzgesetz geschützt sind, dürfen, können und werden wir dort nicht eigenmächtig handeln. Mehrere Gespräche mit Behörden und 2 Ortstermine führten zu einer ersten Lösung. Es wird ein Ausweichgraben von einer Firma angelegt, über den der Wasserstand des Sees wieder reguliert werden soll. Die Kosten für diese Maßnahmen trägt komplett der RP. Baubeginn soll Anfang bis Mitte April sein.

Im Weiteren wird über die Einrichtung eines Containers berichtet, in dem vereinseigene Arbeitsgeräte vorgehalten werden. Martin Sobocik erklärt sich bereit, die Wartung der Geräte zu übernehmen.

Der Verein hat eine Neuauflage des Vereinswappens als Patch zum Aufnähen oder Aufbügeln organisiert. Jedes Mitglied kann es zum Preis von 6 Euro erwerben.

Entsprechend dem letztjährigen Beschluss hat der Verein für alle neuen Mitglieder einen Aktivitätennachweis eingeführt.

Viktor Jusmann hat das Amt des Gewässerwartes vom Olmes-Altarm übernommen.

Das Mitglied Gerd Schäfer hat dem Verein eine Spende in Form einer Motorsäge zukommen lassen.

Der 1. Kassierer Florian Pietzner stellt den Kassenbericht des Vorstands für 2021 vor. Ausgaben und Einnahmen bewegten sich in den kalkulierten Größenordnungen. Die Kassenprüfung fand am 10.2.2022 statt und ergab keine Beanstandungen, wie der Kassenprüfer Christian Waldmann in seinem Bericht bestätigt. Aus der Versammlung wird der Antrag auf Entlastung des Vorstandes für 2021 gestellt. Entlastung wird einstimmig erteilt.

Es folgt die Vorstellung des Haushaltsplans 2022 durch Florian Pietzner. Die Versammlung nimmt auch diesen einstimmig an.

Nach Vorschlag wird Markus Ernst als neuer 2. Kassenprüfer ohne Gegenstimme gewählt.

Nach unserer Satzung muss nach 3 Jahren der Vorstand neu gewählt werden. Als Wahlleiter wird der Ehrenvorsitzende Axel Keller vorgeschlagen und gewählt. Er übernimmt die Wahlleitung. Von den Mitgliedern wird die Wiederwahl des gesamten Vorstandes vorgeschlagen. Die folgende Abstimmung erfolgt wieder einstimmig und ohne Gegenstimme. Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wiederwahl an. Der Vorsitzende Petrick Böttcher bedankt sich im Namen aller Vorstandsmitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen und verspricht, dass der Vorstand die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre fortsetzen wird. Insbesondere dankt er seinem Stellvertreter Michael Weidemann für seinen überragenden Einsatz zum Wohle des Vereins. Ohne ihn sei sein Vorsitz undenkbar.

Nun standen die Mitgliederehrungen an.



Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Mario Venditi geehrt.



Erich Kohl ist schon 40 Jahre Mitglied!



Höhepunkt war die Ehrung der 50-jährigen Mitgliedschaft von Manfred Müller und Kurt Weber. Alle Geehrten erhielten aus den Händen von Petrick Böttcher eine Urkunde und ein Präsent.

Es folgten die Berichte der Gewässer- und Jugendwarte und die Vorstellung der neuen Mitglieder auf Probe. Nach der Auslosung der Angelberechtigungen für Urff und Wälzebach wurden die verlängerten Mitgliedsausweise zurückgegeben.

Ende der Versammlung: 17:15 Uhr